

# JETZT schreiben wir!

## XMAS-TIME 2019 DES SCHULHAUSES WIESENAU

35. Ausgabe

### Wie wir Weihnachten feiern

### Weihnachtsgeschichten

### Rezepte

### Weihnachtsrätsel

### Witze



Hallo liebe Kinder und Eltern der Schule Wiesenau

Mein Name ist Simone Marxer. Ich bin langjährige Kindergärtnerin. Meine Hobbys sind: Tanzen, Musizieren, Malen, handwerklich tätig sein, Ski- und Snowboardfahren, Wassersport, Töff fahren und viel draussen in der Natur sein.

Es freut mich sehr, dass ich seit August 2019, 5 Lektionen Kindergarten und 3 Lektionen Deutsch für Fremdsprachige im Kindergarten Wiesenau 4, bei Frau Locher, unterrichten darf.

Einmal in der Woche gehen Frau Locher und ich gemeinsam mit den Kindern in den Wald. Da mich Naturereignisse faszinieren, macht mir die Planung und Umsetzung des Waldmorgens stets grosse Freude.

Alle zwei Wochen habe ich an einem Vormittag zwei Lektionen Kindergarten und eine Doppelstunde Turnen. Dies gefällt mir ebenfalls sehr gut, weil ich im Kindergarten gerne kreativ und spielerisch tätig bin und energiegeladene und lustige Turnstunden liebe. Meine Zusatzfähigkeiten als gelernte Jazztanzlehrerin lasse ich gerne in die Turnstunden mit hineinfliesen.



Im Deutschunterricht begeistert mich die kindliche Neugierde und die grosse Lernbereitschaft. Es macht mich glücklich, wenn ich in fröhliche Kinderaugen blicken kann und die Kinder herzlich lachen müssen.

Seit meinem Start bei euch, ist mir aufgefallen, wie respektvoll ihr Schüler und Schülerinnen mir auf dem Schulareal und im Schulhaus begegnet. Sofort fühlte ich mich bei euch willkommen. Auch Sie Eltern sind von Beginn an offen auf mich zugekommen. Und auch im Lehrkräfteteam wurde ich herzlich aufgenommen.

Die erste Zeit ist wie im Fluge vergangen und schon bald steht der Jahreswechsel vor der Türe. Mit Neugierde schaue ich schon jetzt auf das zweite Schulsemester.

Nun wünsche ich euch Kindern und Ihnen Eltern ganz schöne und erholsame Festtage und dann einen guten Rutsch ins neue Jahr 2020.

Simone Marxer

Der Geschenkröbter im 2050



### WEIHNACHTEN 2050

Die Weihnachtsbäume sind dann nicht mehr aus Holz sondern sie bestehen aus Schokolade. Der Schmuck besteht aus Lolis, Gummibärchen und Bonbons. Man muss nicht mehr die Weihnachtsbäume selbst schmücken, weil es die Roboter machen. Man kann sich also zurücklehnen und entspannen. Die Geschenke sind nicht mehr in Geschenkpapier eingepackt sondern in Goldfolie. Man wird in einem Restaurant essen wo die Kellner nicht Menschen sind sondern Roboter. In dem Restaurant gibt es Massagestühle. Die Geschenke packt man also auch in dem Restaurant. Man wird also Weihnachten in einem sehr modernen und neuen Restaurant feiern.

(Lejla K. / 4. Kl.)

### Witzkiste



Wieso zahlt der Weihnachtsmann seine Rechnung nicht? Weil sein Konto eingefroren ist.

Wieso ist der Weihnachtsmann dick? Weil er zu viel Lebkuchen isst.

Warum benutzt der Weihnachtsmann Rentiere um zu fliegen? Weil er nicht fliegen kann.

Warum lieben die Kinder den Weihnachtsmann? Weil er Geschenke mitbringt.

### Der Adventskalender

Es war ein Morgen, ein Morgen mit viel Schnee! Es war auch der 1. Advent, also hatte Emelie schon einen Adventskalender. Doch als Sie ihn öffnete, sah sie Weiss, nicht Schwarz, wie wenn einem schlecht wird. Sie kam in einer anderen Welt an, die sie bisher noch nie gesehen hatte. Zum Glück sah sie nicht den Weihnachtsmann, sonst würde sie denken sie spinne. Stattdessen sah sie ein Mädchen. Es erzählte ihr, dass ihre Familie kein Geld hatte um Geschenke zu kaufen, und sie hatten noch nicht einmal einen Christbaum! Noch dazu feierte ihre beste Freundin kein Weihnachten, da sie in ihrer Religion kein Weihnachten feiern.

Da begriff Emelie etwas sehr, sehr, sehr Wichtiges und sagte zu ihr: „Egal ob man keine Geschenke bekommt oder schon, wichtig ist nur, dass man es mit Familie oder Freunden feiert, denn dann spüre ich Weihnachten!“ „Und was ist mit meiner Freundin? Sie..“ Weiter kam das verweinte Mädchen nicht, denn da sagte Emelie: „Sie muss nicht Weihnachten feiern um Weihnachten zu spüren, sondern sie kann einfach nur mit dir zusammen sein, und schon feiert ihr euer eigenes Weihnachten, euer eigenes kleines Fest!“

Und so verschwand Emelie wieder in die tiefen ihrer eigenen Welt, und löste so bis Weihnachten ein Problem.

E n d e

## Wie feiere ich Weihnachten

Vom Morgen bis am Mittag schmücken meine Schwester und ich den Christbaum bei uns zu Hause, den wir im Wald selber aussuchen durften. Aber am Nachmittag gehen wir zu meiner Oma, dort schmücke ich mit meiner Tante den Christbaum. Später, wenn die ganze Familie von meiner Mutter kommt, schauen wir alle bei meiner Oma traditionell „Drei Nüsse für Aschenputtel“, und essen anschliessend alle zusammen festlich zu Abend. Es gibt meistens gefüllten Truthahn und Knödel, und danach müssen fast alle aus dem Wintergarten. Wenn dann das Glöcklein bimmelt, dürfen wir wieder rein und singen viele Weihnachtslieder vor dem Baum.

Danach geht's ran an die Geschenke!

Von Anna Sophia Nagel, 5. Klasse



Die Grossmutter zum Enkel: Du darfst dir zu Weihnachten ein gutes Buch wünschen. Enkel: Super, dann wünsche ich mir dein Sparbuch.



Warum benutzt der Weihnachtsmann eigentlich Rentiere und den Schlitten zuhause? Weil Schlittenhunde nicht fliegen können.



## Impressum:

Ausgabe Nr. 35

Auflage 300

Redaktion: Gioia Weder, Larissa Brühwiler, Diona Vinca, Jan Kellenberger

Redaktionsassistenten:

Michel Bawidamann

Denise Müller

## Wie die 2. Klasse von Frau Nyffenegger Weihnachten feiert:

Wir feiern mit meinen zwei grossen Schwestern und Oma. Wir feiern Zuhause. Wir spielen. Wir essen Trutzhahn. Wir feiern mit der ganzen Familie. Wir haben einen grossen Weihnachtsbaum.

Ich bin Muslimin. Ich feiere Weihnachten nicht. Weihnachten ist ein Fest für Christen. Weihnachten findet im Dezember statt. Obwohl wir keine Weihnachten feiern, liebe ich Weihnachten trotzdem.

Ich werde mit meiner Familie Zuhause gemütlich beisammen sein. Wir werden zusammen zu Abend essen. Wir schauen gemeinsam einen Film.

Wir feiern Weihnachten nicht. Aber wir stellen einen Weihnachtsbaum auf. Wir schmücken den Weihnachtsbaum und wir machen Guetzi. Wir bleiben in der Schweiz. Wir feiern Silvester.

Ich feiere keine Weihnachten. Ich bin Muslimin. Aber ich feiere Bayram. Wir machen auch keine Geschenke. Bayram ist wie Weihnachten.

Wir feiern kein Weihnachten. Wir feiern Bayram mit meiner Familie Zuhause. Wir essen Gulasch, Suppe, Baklava, Reis mit Fleisch, Salat und Torte. Wir bekommen viele Geschenke und Geld. Wir haben viel Besuch.

Ich mache ein Weihnachtsfest. Ich mache mit meinem Papa Guetzi. An Weihnachten hat es Schnee. Der Weihnachtsbaum ist schön geschmückt.

Wir feiern zu fünft am Heiligabend und am 25. und 26. mit der ganzen Familie. Zuhause kommt das Christkind. Es bringt den Weihnachtsbaum, Geschenke und eine Krippe. Mama überlegt noch, was es zum Essen gibt.

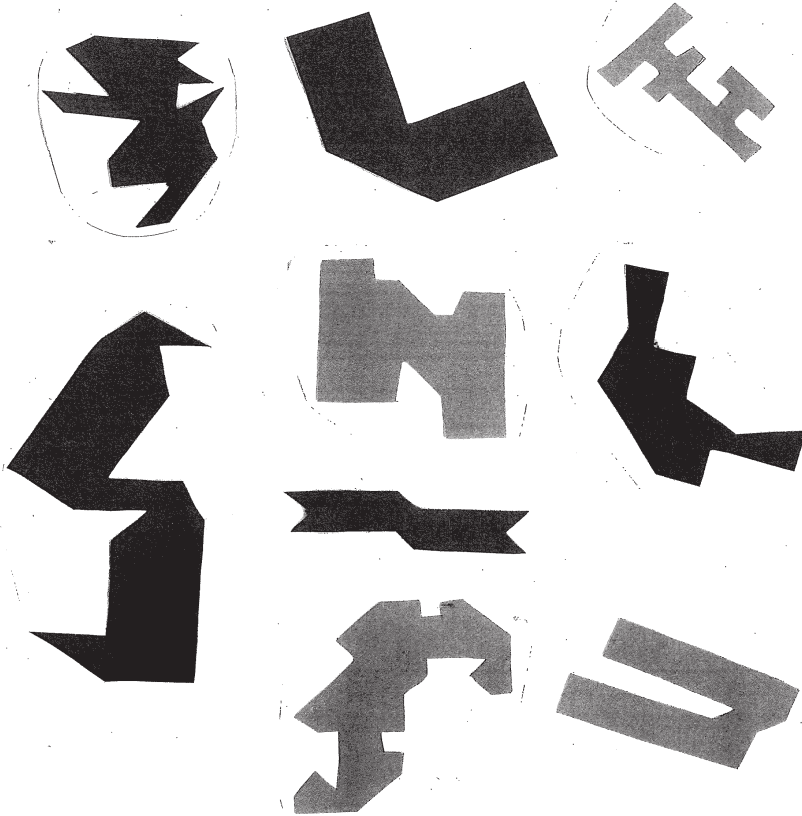




Zwei gleiche Hälften

Alle Figuren können mit einem einzigen geraden Schnitt in zwei gleiche Teile geteilt werden.

Zeichne die Schnittlinie ein.



Albatros, 4.-6. Klasse

Albatros - Lösung irgendwo in dieser Ausgabe.

# TaPas = tatsächlich passiert

Der Vormittag heisst so, weil er der Vormittag ist.

Lesenacht am Morgen.

«Jetzt han i es Underhose-update gmacht.»

«Was meinst du?» fragt die Lehrerin.

«Ich habe eine neue Unterhose angezogen!»

Dialog im Znünikreis:

Das Schweizerkind kommentiert den Znüni von einem anderen Kind: „Dä Znüni chunt useme Türkelade“

Darauf erwidert ein türkischstämmiges Kind:

«Das heisst türkische Lade! Lehr mol Dütsch!»

Kind zur Lehrerin: «Ich habe das Turnzeug Zuhause vergessen. Aber ich habe heute Morgen extra bequeme Hosen angezogen...!»

Vater am Telefon: «Mein Kind kann heute nicht zur Schule kommen. Es hat mindestens 30 Grad Fieber!»

## Eine Nachricht aus dem All

Nachdem der Marsmensch gegangen war, dachte ich über die Bedeutung der Karten nach. Da fiel mir ein, dass es nur auf dem Mars gab. Später dann hatte ich gecheckt, dass es gemalte Bilder waren, weil man es ganz schwer entziffern konnte. Nach einer halben Ewigkeit konnte ich erkennen, dass das ein Meteorit war, der auf die Erde zuraste. Danach war ein Marsmensch zum Oberhaupt gegangen und hatte ihm die Nachricht überbracht. Dabei hatte er die Idee auf die Erde zu fliegen, um den Menschen die Nachricht zu überbringen. Nach diesem Gespräch hatte das Oberhaupt alle zusammengerufen und ihnen befohlen mit Panzer-UFOs den Meteoriten abzublocken. Als der Marsmensch geschickt wurde, hatte das Oberhaupt gesagt, sie werden den Meteoriten abblocken, aber nur wenn die Menschen nicht mehr ins Weltall fliegen würden. Dies wegen den Abgasen und weil Greta Allberg das so befohlen hatte!

Als die Marsmenschen den Meteoriten abgeblockt hatten, gab es einen großen Knall. Die Menschen wollten sich dafür bedanken, dass die Marsmenschen sie gerettet hatten, aber dann kam ihnen Greta Allberg in den Sinn und sie belissen es dabei.

S a i d

## Meine Wünsche zu Weihnachten (5. Mamuzic)

- einen neuen Schulerthek
- eine Uhr
- Bastelsachen



# Rezept von Zaim Canoski

## Schneekugel-Guetzli



- 3 Becher Kokosflocken
- 1 Becher Zucker
- 1 Becher Mehl
- 1 Becher Rahm



Dann alle Zutaten zusammen verrühren.

Teigmasse zwischen den flachen Händen zu kleinen Kugeln formen und verteilt auf das Kuchenblech setzen.

In der Ofenmitte bei 180 Grad etwa 10 Minuten backen.  
(Wenn sie leicht hellbraun werden, sofort heraus nehmen!)



\*\*\*\*\*

### Der Nikolaus braucht einen neuen Esel

Es war einmal ein Nikolaus, er brauchte einen neuen Esel. Sein alter Esel war schon alt und müde und er konnte nicht so weit reisen. Der neue Esel war schüchtern. In der Dunkelheit gingen sie von Haus zu Haus und verteilten Geschenke. Der neue Esel lernte schnell und war auch fleissig. Sie freuen sich jetzt schon auf das nächste Jahr, dann besuchen sie wieder zusammen die Kinder.

Leard 2. Klasse



\*\*\*\*\*

## Ich bin ein Weihnachtskeks.

Ich bin in einer Box. In meiner Box sind meine Kollegen. Ich spiele viel mit ihnen. Plötzlich bin ich in einer Baggerschaufel. Die Baggerschaufel bringt mich in einen Riesentunnel. Im Tunnel gibt es 32 Lichter. Dann bin ich in den Tunnel gefallen und ich war verschwunden.

Diego. 3.Klasse

## Das Weihnachtsgeschenk

Hallo, ich bin Mic. Ich bin ein Weihnachtsgeschenk. Ich bin eingepackt und habe eine Schleife. Ich komme aus ToysRus und ich kann fliegen. Ich koste Geld. Ein Mann in roten Kleidern und einem weissen Bart hat mich in einen Sack voller Geschenke gestopft. Jetzt liege ich unter einem Tannenbaum. Am Morgen höre ich die Kinder die Treppe runter rennen. Ein Junge hat mich in die Hände genommen und will mich auspacken. Plötzlich sagt die Mutter: «Stop, wir packen alle zusammen die Geschenke aus, o.k.?»

«Na gut» sagte der Junge. Später packen alle die Geschenke aus. Der Junge hat sein Geschenk aufgepackt und ist sehr glücklich. Es ist eine Drohne!

Von Esma und Sara, 3. Klasse

## Das Weihnachtspaket

Ich bin ein Weihnachtspaket. In mir sind viele Weihnachtskekse. Ich wohne unter einem Tannenbaum. Ich bin mit einem goldenen Papier umgewickelt. Die Kinder machten mich auf, haben die Weihnachtskekse rausgenommen und haben mich in den Müll geworfen.

Ich fand das sehr schade.

Silvana, 3. Klasse

## Ich bin ein Weihnachtskeks.

Ich bin in einem Ofen. Ich habe einem Freund, er heisst Lebkuchen. Wir spielen jeden Tag Zuckerball in der Weihnachtsbäckerei.

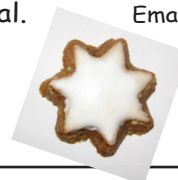
Dann haben sie uns dort aufgegessen.

Leonid und Deniz, 3. Klasse

## Der Schneemann

An einem kalten Mittag im Januar machten drei Kinder einen Schneemann. Sie hiessen Deno, Daika und der, der keinen Namen hat. Doch der Schneemann konnte hören, sehen, sich bewegen und sprechen. Nur laufen konnte er nicht, obwohl er so gerne laufen würde. Da besorgten die drei Kinder dem Schneemann Stiefel. Nun lernt er laufen und er fiel nur dreimal um. Sagte ich dreimal? Ich meinte viermal.

Emanuel 3.Klasse



## Wie wir Weihnachten feiern ...

Ich feiere Weihnachten mit meiner Oma, meinem Opa, meinem Onkel und meiner Tante. Wir haben immer einen Tannenbaum. Es gibt immer viele Geschenke. Wir haben immer Lebkuchen. Ich helfe immer beim Schmücken.

Silvana, 3. Klasse



# Linzer Sterne

Weihnachtskekse mit Honig, ergibt ca. 80 Stück

Zutaten für 1 Portion:

- 500 g Mehl, glatt
- 200 g Butter oder Margarine
- 200 g Honig, flüssiger
- 5 EL Milch
- ½ Pck. Backpulver
- 2 Eigelb
- 1 Pck. Zitronenschale
- 1 Glas Marmelade (Brombeere, Himbeere oder Johannisbeere)
- Puderzucker



Mehl mit Backpulver vermischen. Kalte Butter in Stücke schneiden und mit dem Mehl abbröseln. Restliche Zutaten dazugeben und rasch zu einem Teig kneten. Ca. 1 Stunde an einem kalten Ort rasten lassen.

Teig dünn ausrollen. Kekse ausstechen und bei der Hälfte der Kekse zusätzlich ein kleines Loch in der Mitte ausstechen.

Bei 200°C ca. 10-12 Minuten backen.

Die fertigen Kekse auskühlen lassen. Die ungelochten Kekse mit Marmelade bestreichen und die gelochten und gezuckerten Kekse darauf setzen.

# Weihnachtsmann?

Es war einmal ein Junge, der hieß Martin. Er hatte am 7. Januar Geburtstag. Das ist, wenn die Orthodoxen Weihnachten feiern. Martin ist natürlich auch Orthodoxe. Er hat sich immer wieder gefragt: «Wieso habe ich gerade am 7. Januar Geburtstag?». Die Mutter von Martin wusste es, aber sie sagte es nie. Jetzt ist Martin 16 Jahre alt. Er fragt sich immer noch, wieso er genau am 7. Januar Geburtstag hat. Eines Tages hat Martins Mutter es ihm gesagt. «Martin komm bitte kurz in die Küche! Also ich muss dir etwas sagen, was ich schon von langer Zeit sagen wollte. Du weißt doch, dass du am 7. Januar Geburtstag hat. Der Grund ist...du bist.....der.....Weihnachtsmann!» Martin wusste nicht, was er sagen sollte. Dann auf einmal war ihm alles klar:

## Ich habe am 7. Januar Geburtstag!

Er hat es fast nicht geglaubt, weil erst 16 ist und mit 16 doch kein Weihnachtsmann sein kann. Oder doch?

### ENDE

Geschrieben von Teodora Radosaljevic, Klasse 4c



This is my fact sheet about the cheetah



- Name: cheetah
- Size: 1.1 - 1.5 m
- Weight: 21 - 72kg
- Life expectancy: up to 20 years
- Speed: 100 - 120 km/
- Enemies: lion, eagle
- Habitat: The cheetah lives in Africa.
- Food: gazelle



Lieber Weihnachtsmann,

ich war das ganze Jahr über sehr artig und wirklich lieb, ok, die meiste Zeit, also...ich meine häufig, na schön, hin und wieder okay, ich werde es mir selbst kaufen.

# African elephant



Size:	3.3 meters
Weight:	6'000 kg
Food:	Grass, branches, barks and roots. They are lucky when they find some fruits.
Speed:	40 km/h
Life expectancy:	60-70 years
Elephant calf:	It weighs 100kg after birth.
Breeding habits:	22 months (It's really long for an animal.)

**Der verschlafene Samichlaus**

Die Wintersonne schien, alle Kinder waren bereit und sie warteten gespannt auf den lieben Samichlaus. Es war an der Zeit, dass er sich blicken lässt. Aber leider kam er eine Weile schon nicht und die Kinder hatten die Hoffnung fast schon verloren. Die mutigen unter ihnen hatten entschieden den Samichlaus in seinem Haus, welches im tiefen Wald stand, zu besuchen und ihn dann an den Ohren herbeizuholen.

Als sie das Haus gefunden haben, klopfen sie mit voller Wucht an der Türe. Leise Stimmen waren zu hören, doch niemand machte auf. Hinter der Türe standen 4 angsteinflößende Schmutzlis, die sich nicht hinaus trauten. Die Kinder liessen das nicht auf sich sitzen und fingen an Weihnachtslieder zu singen. Kurze Zeit später hörten sie ein lautes Geräusch aus dem Haus ertönen, der Samichlaus hatte verschlafen und als er die Kinder singen hörte, ist er vor lauter Schreck aus seinem Bett gefallen. Er hatte sich vielemals bei den Kindern bedankt und nun machte er sich so rasch als möglich auf den Weg zu den Kindern in der ganzen Welt. Als Dank haben die mutigen Kinder viele süsse Leckerbissen erhalten.

Lorena 5. Klasse

## Der Weihnachtsmann und die Maschine

Es war einmal ein Weihnachtsmann und der Weihnachtsmann hatte eine Maschine, die alle Geschenke herzaubert. Aber leider ist die Maschine kaputt gegangen und der Weihnachtsmann wusste nicht, was er tun sollte. Doch dann fiel ihm ein, dass er den Elf holen sollte, weil ein Elf sich mit der Technik auskennt. Danach kam der Elf und schaute sich die Maschine an. Aber der Elf wusste nicht, wie man die Maschine reparieren kann. Der Weihnachtsmann sagte: «Ach je, was sollen wir nun tun! Die Geschenke müssen um Punkt 24:00 Uhr verteilt sein.» «Ach ich gehe jetzt ins Büro!» 1 Stunde später... «Ich hab's! Ich verzaubere die Maschine und dann müsste sie funktionieren.» «So ich hab's jetzt! Ich drücke auf den Knopf und es müsste gehen!» «Elf, hast du es!» «Ja Ja ich hab's.» Und so machten sie dann die Geschenke und alle Kinder waren fröhlich und spielten mit ihren Sachen.

Ende.



Geschrieben von Elena Selimovic, Klasse 4c



Name:

Size:

Weight:

Food:

Life expectancy: 4

Speed:

Breeding habits:

## Monkey

1.5 to 1.7 m

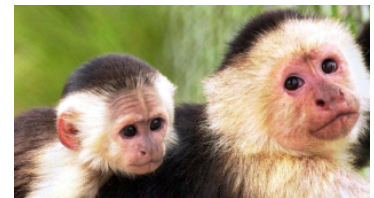
34 - 60 kg

nuts, leaves, mushrooms, tuber and blossou

0 - 79 years

45 km/h

mammal



What I like about this animal:

I like the way it can climb.

## Dolphin



Name:

Latin name:

Class:

Size:

Weight:

Life-span:

Description:

Food:

and sardines)

Dolphin

Delphinidae

Mammalian

2-4m

100-350kg

10-50 years

Grey-white

fish (herring

- Dolphins are the most diverse and with around 40 species largest whale family.
- Dolphins can recognize themselves in the mirror, give each other names when communicating and grieve for companions when they die.
- The smooth skin of the dolphins allows them a tempo of 80h/km. This makes the dolphin the fastest mammal under water.

## Lösung zum

### Albatros-Rätsel

Zwei gleiche Hälften

Alle Figuren können mit einem einzigen geraden Schnitt in zwei gleiche Teile geteilt werden.

Zeichne die Schnittlinie ein.

